

Protokoll der Fachschaftssitzung

Fachschaft Mathematik

25. November 2015

Beginn: 18:00
Ende: 19:30
Anwesende: Sybille, Matthias, Christian, Claire, Ines, Kim, Tim, Joni, Vera, Oliver, Niklas, Tim, Thuy Linh, Bernhard, Nils, Christian, Daria-Maria, Mirko, Leo, Christopher, Flo G., Gabriel
Redeleitung: Mirko
Protokoll: Joni
Newsletter: Christopher

Arbeitsaufträge **Zuständigkeit**

| | | |
|-------|-----------------|--|
| Hobit | Joni und Niklas | Eine Liste für die Standbetreuung auf den Hochschul- und Berufsinformationstagen vom 26.1. bis 28.1. wird ausgehängt. Bitte tragt euch zahlreich ein, damit jeder Block mit zwei Studenten besetzt werden kann. |
|-------|-----------------|--|

TOP 1: Weihnachtsfeier

Frau Kammer bittet darum, mehr in die (Raum-)planung der Weihnachtsfeier involviert zu werden und die zukünftigen Organisationsteams besser zu instruieren, damit diese den organisatorischen Rahmen besser kennen. Die Weihnachtsfeier wird als interne Feier stattfinden, entsprechend darf für die Feier am 17.12. auf verschiedenen Kanälen nicht geworben werden. Eine E-Mail über die Verteiler wird rumgeschickt.

Um die Raumplanung nächstes Jahr noch reibungsloser zu garantieren, wollen wir den Raum für nächstes Jahr bereits dieses Jahr buchen.

TOP 2: Tee-Kasse

Ines kümmert sich seit einer Weile um die Teekasse, vielen Dank dafür! Wer Wünsche bzgl. Teesorten oder Hinweise bzgl. fehlender Güter hat, kann eine E-Mail an Ines@mathebau.de schreiben. Ines bittet darum, dass sich niemand an den Lagerbestände im Fachschaftsbüro bedient um im FS-Raum nachzufüllen, da es sonst sehr schwierig ist, einen Überblick über die Bestände zu behalten.

TOP 3: Studienausschuss

Freitag 27.11. ist Studienausschuss. Unter anderem soll die Umgestaltung des Studiengangs Lehramt am Gymnasium besprochen werden. Alle Lehramtsstudenten an der TU Darmstadt müssen nach der neuen Ordnung im ersten Studienjahr zwei obligatorische Veranstaltungen, namentlich „Mathematik als Sprache der Naturwissenschaften“ und „Basiskompetenzen MINT“, belegen. Desweiteren wird diskutiert, dass Lehramtsstudierende statt der Linearen Algebra I und II die Veranstaltung „Lineare Algebra für Physiker“ belegen sollen, um die dafür notwendigen CP verfügbar zu machen.

Die Meinungen hierzu in der Fachschaft sind gespalten. Primäre Bedenken sind, dass die Lehramtsstudierenden sich dadurch weniger der Fachschaft Mathematik zugehörig fühlen und sich die Probleme der mangelnden Synergieeffekte zwischen Analysis und Linearer Algebra, die bereits seit längerem thematisiert und erkannt wurden, verstärken.

TOP 4: Fachschaftenkonferenz

Christian berichtet von der FSK. Es wurden viele verschiedene Themen besprochen, unter anderem: „Politik und Wirtschaft“ wird als Studienfach für Lehramtsstudierende abgeschafft, das Präsidium war mit Vertretern anwesend und es wurde diskutiert, was mit dem Präsidium besprochen werden soll, der AStA wurde neu gewählt und ruft zum 1.12. um 14:00 eine Vollversammlung der Studierendenschaft ein, Internationalisierungsstrategien, freie Verfügbarkeit der Lehrmaterialien, Stundenzettel für studentische Hilfskräfte und die Einhaltung des legalen Rahmens.

Die Selbstverständniserklärung der FSK zu Orientierungswochen wurde von Herrn Prömel gelobt. Christian wurde in den Senat gewählt.

Es gibt nun einen von der FSK eingerichteten Pool an Leihwaren wie z.B. Grills, Bälle etc.

Die nächste FSK findet am 16.12. statt und wird von der Fachschaft IST und Mech ausgerichtet.

TOP 5: Konferenz der Mathematikfachschaften

Christian berichtet von der KoMa. Diese fand von Mittwoch bis Sonntag statt. Der StuRa (Studentenrat) Ilmenau hat die KoMa stark unterstützt.

Neben Fachvorträgen wurden in Arbeitskreisen Themen diskutiert. Besprochen wurden u.A.: Fachschafts-Public Relations, die Einbindung von Taschenrechnern (primär im Schulunterricht), das Wissenschaftszeitvertragsgesetz, aktuelle Mindestlohnproblematiken, Abschlussarbeiten, Toleranz im wissenschaftlichen Umfeld, Altklausuren und mündliche Prüfungsprotokolle (besonders deren Archivierung), Berichte aus den (Re)akkreditierungen, die weitere Ausrichtung der KoMa, Erstsemesterbetreuung, der Tagungsband der KoMa (namentlich KoMa-Kurier), die Flüchtlingsproblematik, Fachschaftsinfrastruktur, Zusammenarbeit mit der DMV (deutsche Mathematikervereinigung).

Das Wissenschaftszeitvertragsgesetz regelt die Arbeitsbedingungen für Universitäten, unter anderem wie lange Anstellungen befristet sind. Dies betrifft sowohl Wissenschaftliche Mitarbeiter als auch studentische Hilfskräfte. Dieses wurde überarbeitet. Anstellungen sind nun bundesweit nicht mehr länger als vier Jahre möglich. Befristungsverhältnisse lassen sich bisher um bis zu zwei Jahre pro Kind verlängern. In der aktuellen Novelle ist dies nicht mehr vorgesehen, was von der KoMa in ihrer Resolution bemängelt wurde.

Christian sucht Hilfe beim Verfassen des Berichts über den Fachbereich für den KoMa-Kurier.

TOP 6: Deutsche Fußballmeisterschaft der Mathematiker

Die DFM sucht einen neuen Ausrichter für 2016. Bis zum 1.12. sollen sich Interessierte melden, bis Weihnachten soll der Austragungsort feststehen.